

Information für Jugendliche zur Teilnahme an der Studie

**„Untersuchung der kognitiven Kontrolle im Zusammenhang mit Annäherungs-
und Vermeidungsverhalten aus der Entwicklungsperspektive“**

Informationsblatt für Jugendliche

Hallo und herzlich willkommen in unserer Studie!

Vielen Dank, dass du Dich für unsere Studie interessierst! Wir freuen uns sehr über alle Jugendlichen (zwischen 13 und 17 Jahren), die Lust haben an unserer Studie teilzunehmen und unsere Forschung zu unterstützen! Bitte lies dir alles genau durch und sprich mit deinen Eltern bzw. Sorgeberechtigten darüber. Danach kannst du dich ganz frei entscheiden, ob du bei unserer Studie mitmachen möchtest. Wenn du noch mehr Fragen hast, kannst du uns sehr gerne kontaktieren!

1. Möchtest du mitmachen?

Eines ist uns zu Beginn ganz wichtig: du entscheidest, ob du an unserer Untersuchung teilnehmen möchtest oder nicht. Du kannst dich auch später nochmal umentscheiden. Das bringt dir keine Nachteile.

2. Warum wird diese Studie durchgeführt?

Wie lernen Kinder- und Jugendliche? Wie treffen sie Entscheidungen? Was beeinflusst, wie gut Kinder und Jugendliche sich in einer bestimmten Situation kontrollieren können? Wir erforschen diese und ähnliche Fragen. In Zukunft sollen diese Erkenntnisse helfen, früh zu erkennen, wenn sich junge Menschen auf eine nicht so gute Art entwickeln.

3. Wie läuft die Studie ab? Wie viel Zeit muss ich einplanen?

Es gibt 3 Termine innerhalb von 3 Jahren. Dadurch können wir beobachten, wie sich das Denken und Lernen entwickelt, wenn man älter wird. Jeder Termin hat drei Sitzungen. Diese Sitzungen finden an drei verschiedenen Tagen statt. Wir brauchen ungefähr 120 Minuten für eine Sitzung. Die ersten beiden Sitzungen werden so aussehen:

- Information und Zustimmung, dass du teilnimmst (ca. 10 Minuten)
- Computerspiele, bei denen du Geld gewinnen kann und eine Messung deiner Hirnströme an deinem Kopf (ca. 60 Minuten)
- Ein paar Denkaufgaben am Computer (ca. 10 Minuten)
- Verschiedene Fragebögen (ca. 30 Minuten)

Wie du oben gelesen hast, wollen wir bei den ersten zwei Sitzungen die elektrischen Vorgänge in deinem Kopf beobachten, während du am Computer Spiele spielst. Um das machen zu können,

bekommst du eine Kappe auf den Kopf, an der Kabel und Messgeräte befestigt sind. Das tut überhaupt nicht weh und sieht ungefähr so aus:



Bei der letzten Sitzung brauchst du diese Kappe zur Messung deiner Hirnaktivität nicht. Natürlich wirst du am Ende der dritten Sitzung ein Dankeschön von uns bekommen.

Die Termine nach einem und zwei Jahren werden sehr ähnlich sein. Du kannst dich jedes Mal neu entscheiden, ob du auch an weiteren Terminen teilnehmen möchtest.

[Online] Du kannst an der Studie bequem von zuhause teilnehmen. Dazu benötigst du einen Internetzugang und einen PC / Laptop mit der Bildschirmgröße von min. 12''.

[Labor] Die Studie findet in Räumen der Kinder- und Jugendpsychiatrie, Würzburg statt.

Als Dankeschön für deine Teilnahme bekommst du 10€/Stunde + den Betrag, den du in den Spielen gewonnen hast (insgesamt ca. 15-20€). Natürlich kannst du dir das Dankeschön in anderer Form wünschen z.B. Kinoticket, Gutscheine.

4. Wer darf teilnehmen?

An dieser Studie dürfen Kinder (6 bis 12 Jahre), Jugendliche (13 bis 17 Jahre) und junge Erwachsene (18 bis 30 Jahre) teilnehmen.

5. Ich möchte mitmachen! Aber gibt es Risiken, wenn ich mitmache? Wem soll die Studie helfen? Hat jemand einen Nutzen davon?

Bei der Studie gibt es keine Gefahr oder Risiko. Bei der Untersuchung deiner Hirnaktivität mit der Kappe am Kopf kann nichts Gefährliches passieren. Damit diese Messung gut funktioniert muss ein Gel neben den Messgeräten aufgetragen werden. Das fühlt sich dann etwas nass an. Du kannst dir aber nach der Studie bei uns die Haare waschen. Die Ethikkommission der Universität Würzburg hat auch gesagt, dass man die Studie ohne Bedenken durchführen kann. Mit deiner Teilnahme hilfst du uns besser zu verstehen, wie gesunde Kinder und Jugendliche denken und lernen. Das hilft uns leichter zu erkennen, wenn andere Kinder oder Jugendliche psychisch krank sind und es ihnen nicht gut geht.

6. Was passiert mit den Ergebnissen/Daten?

Werden meine Daten und Ergebnisse sicher aufbewahrt?

Deine Daten werden sicher gespeichert. Man braucht ein Passwort, um an sie ranzukommen. Deine Daten werden nicht unter deinem Namen abgespeichert. Stattdessen werden sie mit einem Code bezeichnet. Dadurch kann keiner außer uns erkennen, zu wem die Daten gehören. Wir können es nur deswegen, weil wir eine extra Liste haben. Diese werden wir nach 10 Jahren löschen. Dann weiß keiner mehr, dass der Datensatz von dir kommt.

Erfahren andere Leute meine Ergebnisse?

Die Ergebnisse der Studie werden wir in wissenschaftlichen Zeitschriften veröffentlichen oder auf Kongressen präsentieren. Dabei werden keinerlei Namen genannt und man kann nicht erkennen, wer an der Studie teilgenommen hat. Wir planen außerdem die Daten auch anderen Wissenschaftlern zu geben oder sie zu veröffentlichen. Bevor wir Daten weitergeben, verschlüsseln wir die Daten noch weiter. In diesen extra verschlüsselten Daten kann niemand mehr erkennen wer die Aufgabe gemacht hat. Auch wir selbst nicht. Du bist dadurch geschützt.

Du kannst uns jederzeit fragen, was mit deinen Daten passiert und welche Daten wir gespeichert haben. Du kannst uns auch bis zum bestimmten Datum bitten, deine Daten nicht zu verarbeiten oder ganz zu löschen. Sag uns einfach Bescheid. Wenn du nicht mehr an der Studie teilnehmen möchtest, kannst du dich an Frau Reiter wenden (Kontakt unten).

7. An wen kann ich mich wenden, wenn ich Fragen habe?

Für weitere Fragen kannst du dich gerne bei uns melden.

Prof. Dr. Andrea Reiter

Tel.: +49 – 931 – 20178711; E-Mail: Reiter_A2@ukw.de

Universitätsklinikum Würzburg, Zentrum für Psychische Gesundheit

Margarete-Höppel-Platz 1, 97080 Würzburg

An wen kann ich mich noch wegen Fragen oder Beschwerden wegen meiner Ergebnisse/Daten wenden?

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung:

Universitätsklinikum Würzburg (UKW), Anstalt des öffentlichen Rechts,

Josef-Schneider-Straße 2, 97080 Würzburg, Tel.: 0931-201-0, oder E-Mail: info@ukw.de

Das UKW hat einen behördlichen Datenschutzbeauftragten bestellt. Ihre Anliegen Ihre Daten betreffend oder auch Beschwerden über Datenschutzverstöße können Sie richten an:

Datenschutzbeauftragter des Universitätsklinikums Würzburg,

Josef-Schneider-Straße 11, 97080 Würzburg

Tel.: 0931-201-55485 oder E-Mail: datenschutz@ukw.de

Sie haben außerdem ein Beschwerderecht bei jeder Datenschutzaufsichtsbehörde. Eine Liste der Aufsichtsbehörden in Deutschland finden Sie unter:

https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html

Die zuständige Datenaufsichtsbehörde ist:

der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz,

Postfach 22 12 19, 80502 München, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de